



Die **Kämpfe** sind im Prinzip nichts anderes als völlig unkontrollierte Klickorgien.

Opern, Bücher, Filme – nur als Stoff für Spiele scheint Beowulf nicht zu taugen.

## Die Legende von Beowulf

Ab 18 DVD  
- Test-Check

gamestar.de  
- Screenshot-Galerie  
▶ Quicklink: 4309  
- Infos zum Spiel  
▶ Quicklink: 4310

Win Vista 32 Bit  
- läuft

Derzeit läuft der Film **Beowulf** in deutschen Kinos, passend dazu bringt Ubisoft das Computerspiel in die Läden. Als Sagenheld Beowulf ziehen Sie in der Action-Prügelei los, um das Monster Grendel zu bezwingen. Mit dem simplen Kampfsystem zerlegen Sie auf Ihrer Reise unzählige Gegner: Per linker Maustaste führen Sie schnelle Angriffe aus, während Sie mit der rechten langsame, aber besonders starke Attacken starten. Drücken Sie die mittlere Taste, packt Beowulf seine Gegner und kann Sie dann gegen die nächste Wand werfen. Auf Knopfdruck versetzt sich der Hüne zudem in Rage und schlägt dann zwar härter zu, drischt wegen der unpräzisen Zielfunktion aber auch auf seine Kameraden ein. Die schlechte Ka-

mera sorgt ebenfalls für Bildschirmtode. In Schlachten verlieren Sie sehr schnell die Übersicht; so werden die Scharmützel geradezu brutal schwer. Viel Abwechslung vom eintönigen Dauerprügeln gibt's nicht, nur gelegentlich absolvieren Sie ein Minispiel. So spornen Sie Ihre Leute bei einer Bootsfahrt durch rhythmisches Drücken zweier Knöpfe zu schnellerem Rudern an. Technisch weiß das Spiel nicht zu überzeugen – mit faden Texturen, Grafikfehlern und ständigem Ruckeln geht **Beowulf** sicher nicht in die Annalen der Spielegeschichte ein. **FLO**

DIE LEGENDE VON BEOWULF		
GENRE	Actionspiel	USK ab 18 Jahren
HERSTELLER	Ubisoft / Ubisoft	
CA. PREIS	50 Euro	
ANSPRUCH	Profis	
MINIMUM	2,2 GHz, 1,0 MB RAM	
PREIS/LEISTUNG	<b>Ausreichend</b>	



### Dauermetzeln

**Florian Kneringer:** Anfangs hat mir Die Legende von Beowulf richtig Spaß gemacht. Das liegt vor allem an den simplen Kämpfen und dem eingängigen, schnell zu erlernenden Spielprinzip. Außerdem sind zumindest die ersten Bosskämpfe ganz nett inszeniert. Auf lange Sicht schwächelt das Spiel allerdings deutlich – sehr schlechte technische Umsetzung, eintöniges, unmotivierendes Dauermetzeln und eine geradezu schreckliche Kameraführung lassen mich das Spiel schnell wieder vergessen. Sogar beinharte Fans des Films sollten sich die Anschaffung dieses Spiels gut überlegen.



flo@gamestar.de